

| | | |
|--|--------------------------------|------------------------------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: FB 68/0021/WP18 |
| Federführende Dienststelle: FB 68 - Fachbereich Mobilität und Verkehr | | Status: öffentlich |
| Beteiligte Dienststelle/n: | | Datum: 28.05.2024 |
| | | Verfasser/in: Dez.III/FB68/300 |
| Sachstand zur Ladeinfrastruktur in Brand; Tagesordnungsantrag der CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 17.04.2024 | | |
| Ziele: | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 19.06.2024 | Bezirksvertretung Aachen-Brand | Kenntnisnahme |

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

| | | | |
|--|----|------|--|
| | JA | NEIN | |
| | | X | |

| Investive Auswirkungen | Ansatz 20xx | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx | Ansatz 20xx ff. | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff. | Gesamt- bedarf (alt) | Gesamt- bedarf (neu) |
|--|---|--------------------------------------|---|--|-------------------------|----------------------------|
| | Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Auszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i> | <i>0</i> | | <i>0</i> | | | |
| | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | | |

| konsumtive Auswirkungen | Ansatz 20xx | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx | Ansatz 20xx ff. | Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff. | Folge- kosten (alt) | Folge- kosten (neu) |
|--|---|--------------------------------------|---|--|------------------------|---------------------------|
| | Ertrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Personal-/ Sachaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| <i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i> | <i>0</i> | | <i>0</i> | | | |
| | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden | | | |

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

| <i>keine</i> | <i>positiv</i> | <i>negativ</i> | <i>nicht eindeutig</i> |
|--------------|----------------|----------------|------------------------|
| | x | | |

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

| <i>gering</i> | <i>mittel</i> | <i>groß</i> | <i>nicht ermittelbar</i> |
|---------------|---------------|-------------|--------------------------|
| | | | x |

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

| <i>keine</i> | <i>positiv</i> | <i>negativ</i> | <i>nicht eindeutig</i> |
|--------------|----------------|----------------|------------------------|
| x | | | |

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel 80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

- vollständig
 überwiegend (50% - 99%)
 teilweise (1% - 49 %)
 nicht
 nicht bekannt

Erläuterungen:

Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand beantragt mit dem in Anlage 1 beigefügten Tagesordnungsantrag für die Sitzung am 19. Juni 2024 einen Sachstandsbericht der Verwaltung zur Ladeinfrastruktur in Brand vorzusehen.

Sachstandsbericht der Verwaltung

Aktuell gibt es im Bezirk Aachen-Brand an neun öffentlich zugänglichen Standorten Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge.

| Lfd. Nr. | Standort | Nennleistung Ladeeinrichtung (kW) | Art der Ladeeinrichtung |
|----------|-----------------------------|--------------------------------------|-------------------------|
| 1 | Paul-Küpper-Platz 1 | 2x22 | Normalladeeinrichtung |
| 2 | Arens-gasse 5 | 1x22 | Normalladeeinrichtung |
| 3 | An der alten Tuchfabrik 33 | 2x11 | Normalladeeinrichtung |
| 4 | An der alten Tuchfabrik 62 | 2x11 | Normalladeeinrichtung |
| 5 | An der alten Tuchfabrik 110 | 2x11 | Normalladeeinrichtung |
| 6 | Triererstr. 690 | max. 50 pro Ladepunkt | Schnellladeeinrichtung |
| 7 | Triererstr. 653-657 | 2x22 | Normalladeeinrichtung |
| 8 | Kolpingstraße 58 | 4x22 | Normalladeeinrichtung |
| 9 | Rombachstraße 109 | 4x5,5 | Normalladeeinrichtung |

In Zusammenarbeit mit *ElektroMobilität NRW* (der Dachmarke des NRW-Wirtschaftsministeriums, unter der sämtliche Elektromobilitätsaktivitäten des Landes NRW gebündelt werden) plant die Verwaltung im Rahmen des Projekts „Quartiersladen“ derzeit weitere Standorte, um die Sicherstellung eines vorauslaufenden Aufbaus der Ladeinfrastruktur zu ermöglichen. Ziel ist es, den aktuellen und potentiellen E-Mobilist*innen, die nicht die Möglichkeit haben zu Hause oder am Arbeitsplatz zu laden, im Bezirk Brand in den allermeisten Fällen einen freien Ladepunkt in vertretbarer Nähe anbieten zu können.

Über das Projekt „Quartiersladen“ wurde bereits in der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Brand am 14.06.2023 berichtet. Folgende Standorte wurden im Rahmen des Projekts bereits geprüft und sollen errichtet werden:

- Am Tiergarten gegenüber Hausnummer 8-18: 4 AC-Säulen mit insgesamt 8 Ladepunkten
- Heusstraße gegenüber Hausnummer 13-15: 4 AC-Säulen mit insgesamt 8 Ladepunkten
- Marktplatz 28: 2 AC-Säulen mit insgesamt 4 Ladepunkten

Alle Ladesäulen werden bei entsprechender Verfügbarkeit der Leistung bis zu jeweils 44kW verfügen. Zur Errichtung der Stationen wurde ein entsprechendes Vergabeverfahren von der Verwaltung vorbereitet. Es soll in Kürze veröffentlicht werden. Die Vergabekriterien sehen vor, dass der Aufbau der Ladesäulen innerhalb von sechs Monaten nach Vergabe durch die Stadt erfolgt.

Über die bereits genannten Standorte hinaus, werden derzeit weitere Ladesäulen an den nachstehenden Standorten geprüft:

- Wilhelm-Ziemons-Str. / Wolferskaul
- Richard-Wagner-Str. gegenüber Hausnummer 6
- Karl-Kuck-Str. (genauer Standort muss noch festgelegt werden)

Nach Umsetzung der im Projekt „Quartiersladen“ geplanten Ladeinfrastruktur stehen den Fahrer*innen von Elektrofahrzeugen im Bezirk Brand zwölf Standorte mit insgesamt 41 Ladepunkten zur Verfügung. Hierdurch wird bereits der für 2030 geplante Bedarf gedeckt.

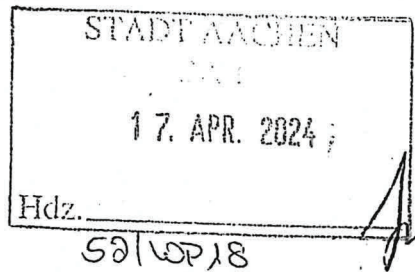
Hinzu kommen möglicherweise die drei vorgenannten Standorte, die aktuell geprüft werden. Darüber hinaus ist es durchaus vorstellbar, dass sich auch künftig noch Anbieter von Ladeinfrastruktur um Standorte bewerben und somit den weiteren Hochlauf der Elektromobilität im Bezirk Brand unterstützen.

Anlage/n:

Anlage 1: Antrag der CDU Fraktion vom 19.4.2024

CDU-Fraktion in der BV Brand – 52058 Aachen

Herrn
Bezirksbürgermeister
Peter Tillmanns
Paul-Küpper-Platz 1
52078 Aachen-Brand



Stefan Auler
Fraktionsvorsitzender

Schroufstraße 57
52078 Aachen

Telefon 0172-9916040
stefan.auler@cdu.ac
www.cdu-aachen.de/brand/

Aachen, den 17.04.2024

Tagesordnungsantrag

Ladeinfrastruktur in Brand

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand beantragt in der Bezirksvertretung Brand am 19. Juni 2024 folgenden Tagesordnungspunkt vorzusehen:

Sachstand zur Ladeinfrastruktur in Brand

Hierzu bitten wir die Verwaltung zu berichten, wie der aktuelle Ausbaustand der Ladeinfrastruktur in Brand ist, wie sich das Pilotprojekt für Elektroladesäulen im öffentlichen Raum entwickelt und wie die Ausbaulücke zeitnah geschlossen werden kann, damit im Rahmen der Mobilitätswende auch Elektrofahrzeuge eine Option für Menschen ohne eigene Garage mit Wallbox darstellen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Auler
Fraktionsvorsitzender